

11.12.2023

**Pressemeldung zur Berichterstattung der  
Meinerzhagener Zeitung vom 9.12.2023 unter dem Titel:  
„Werkserweiterung „erheblicher Eingriff“ in Natur: OTTO  
FUCHS muss Haselmaus schützen und mehr“**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das in dem Artikel genannte Verfahren zur Änderung des Bebauungsplans „An der Wöste“ wurde bereits 2016 begonnen, um potenzielle Werkserweiterungen zu ermöglichen. In Anbetracht der derzeitigen gesamtwirtschaftlichen Lage und dem schwierigen Marktumfeld im Automotive Bereich hat OTTO FUCHS derzeit keine kurz- oder mittelfristigen Planungen, die einen Neubau an der Wöste erforderlich machen.

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Esdar  
Leiter Transformation & Marketing  
OTTO FUCHS KG